Ratgeber Tapeten

SMARTSON 2019 100% AV 40 TESTPILOTER REKOMMENDERAR

SMARTSON 2019 100% AV 40 TESTPILOTER ANBEFALER

FSC www.fsc.org FSC® N002576 The mark of responsible forestry

Alle unsere Tapeten sind FSC-zertifiziert

DE

Ratgeber Tapeten

- Es geht schnell und das Tapezieren verläuft reibungslos.

- Eine große Veränderung in kurzer Zeit!

- Individueller und macht mehr Spaß als Malern.

VOR DEM TAPEZIEREN

- Vergewissere dich, dass auf allen Rollen die gleiche Artikel- und Chargennummer steht.
- Prüfe, ob die Tapete unversehrt und sauber sowie ohne sichtbare Fehler ist.
- **Tipps!** Zu zweit verläuft das Tapezieren einfacher und schneller, insbesondere wenn man darin keine

Vliestapeten sind einfach anzubringen, da sie völlig formstabil sind, d. h. sie gehen nicht ein oder dehnen sich nicht aus.

Der Tapetenkleister wird direkt auf die Wand gerollt, danach die Tapete angebracht. Die Tapetenbahnen werden auf Stoß geklebt. Dadurch entstehen keine Ansätze. Im Folgenden findest du eine einfache Anleitung, die dich Schritt für Schritt beim Tapezieren begleitet. Bei eventuellen Reklamationen bitte den Aufkleber der Tapetenrolle mitbringen. Bei Fragen wendest du dich bitte an unseren Kundenservice - **customerservice@rusta.com**

VORBEREITUNGSARBEIT

SCHRITT 1

Der erste und wichtigste Schritt für erfolgreiches Tapezieren ist eine gute Vorbereitungsarbeit. Alte Oberflächen werden mit Untergrundreiniger gereinigt.
Der Untergrund muss fest, eben, trocken, sauber und in der gleichen Farbe sein.

Ein stark absorbierender Untergrund, wie gespachtelte Flächen oder Flächen mit Renoviervlies müssen mit Leim grundiert werden. Beim Vorleimen wird eine Schicht Leim auf die Wand gerollt. Den Leim gut trocknen lassen. Wenn der Leim vollständig getrocknet ist, kann mit dem Tapezieren begonnen werden, normalerweise nach 24 Stunden bei guter Belüftung.

Bei starken Kontrasten auf dem Untergrund sowie bei großen Farbunterschieden zwischen Untergrund und der neuen Tapete ist eine Grundierung erforderlich. Außerdem sorgen Spachtelabschnitte für große Kontraste. Daher muss die gesamte Wand grundiert werden. Die Wand sollte vorzugsweise in einer ähnlichen Farbe wie die der Tapete grundiert werden. Das ist bei hellen und weißen Tapeten besonders wichtig. Dadurch sind mögliche Fehler weniger sichtbar.
Hierfür empfehlen wir unsere Wandfarbe Nyans.

SCHRITT 2

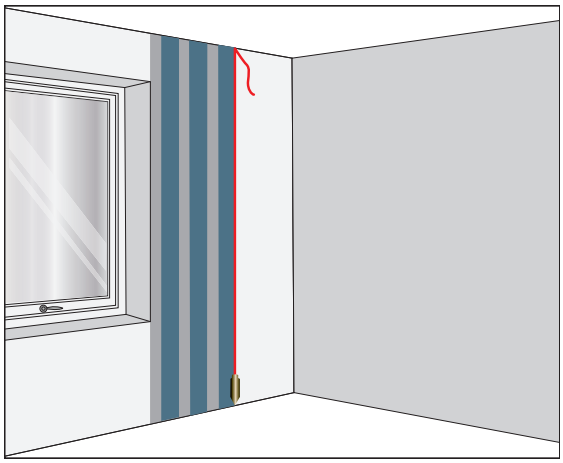
Vliestapeten werden direkt an die Wand geklebt. Trage Reflekt Tapetenkleister für Vliestapeten mit einem Kleisterroller direkt auf die Wand auf. Streiche den Leim auf eine Wandfläche, die jeweils zwei Tapetenbahnen entspricht.

SCHRITT 3

Anbringen der Tapete: Überprüfe die Ausrichtung des Musters auf der Tapete. Einfarbige Tapeten müssen mit einem Wenden der Tapetenbahn angebracht werden, um ein hervorragendes Ergebnis zu erzielen, d. h. jede zweite Bahn wird „verkehrt herum“ angebracht“.

Tapeten mit einem Hauch Silber oder Gold können eventuell beim Trocknen Farbe verlieren. Beim Anbringen solcher Tapeten ist daher besondere Sorgfalt geboten.

Die Tapetenbahnen müssen vorher nicht zugeschnitten werden. Bringe die Bahnen an der Decke an, einschließlich 5 cm Überstand. Rolle dann die Tapete so weit wie erforderlich aus. Prüfe die erste Bahn besonders sorgfältig mit einem Lot oder einem Laser, damit die erste Bahn senkrecht sitzt. Sitzt die erste Bahn nicht richtig, muss sie komplett von der Wand gelöst werden. Die Tapete kann nicht seitlich an der Wand ausgerichtet werden, da sie beim Trocknen zurückrutschen kann.



Prüfe die erste Bahn besonders sorgfältig mit einem Lot.

SCHRITT 4

Verwende einen Tapezierspachtel, um die Tapete zu befestigen und mögliche Luftblasen zu beseitigen. Beginne in der Mitte und arbeite dann zum Rand hin. Behandle die Tapete nicht zu grob, um sie nicht zu beschädigen. Schneide die Tapetenbahn mit einem Tapeziermesser ab. Tipps! Wechsle während des Tapezierens öfter die Scherklinge am Tapetenmesser. Eine scharfe Klinge sorgt für gerade Linien.

Verwende einen Tapezierspachtel, um die Tapete zu befestigen und mögliche Luftblasen zu beseitigen.

SCHRITT 5

Vliestapeten werden auf Stoß angebracht. Die Bahnen dürfen sich nicht überlappen. Drücke die Ansätze zu und entferne überschüssigen Leim mit einem **Tapezierschwamm** und lauwarmem Wasser.

Leimreste an der Seite der Tapete müssen sofort vorsichtig mit einem weichen, sauberen und nassen **Tapezierschwamm** von Reflekt entfernt werden. Lappen oder Ähnliches sollten nicht verwendet werden. Nicht an der Tapete reiben - im nassen Zustand kann die Tapete Farbe abgeben. Das gilt vor allem für Tapeten mit kräftigen Farben. Im trockenen Zustand ist die Tapete abwischbar.

SCHRITT 6

Sorge während der Trocknungszeit für eine gute Belüftung. Die Tür nicht schließen. Rechne mit einer Trocknungszeit von mindestens 1 ganzen Tag.

Weitere Informationen findest du auf unserer Website www.rusta.com

Leimreste an der Seite der Tapete müssen sofort vorsichtig mit einem weichen, nassen Tapezierschwamm entfernt werden.

TAPEZIEREN IN INNENECKEN

Beim Tapezieren der Ecken sollten die Tapetenbahnen über die Ecke hinausgehen, sodass die Ansätze gut an der Wand liegen.

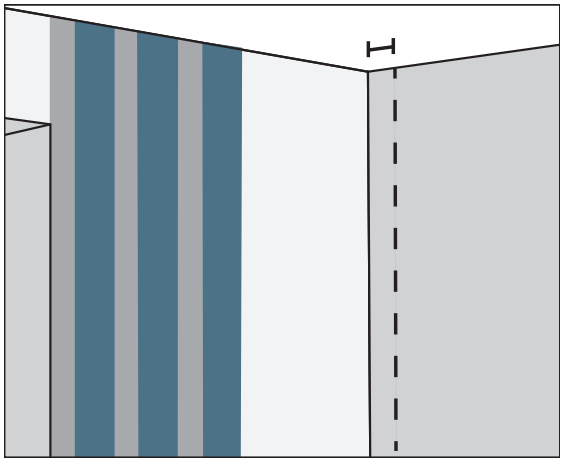
SCHRITT 1

Ziehe die Tapetenbahn wie gewohnt nach oben und passe die Tapete dem Muster derart an, dass es mit der vorherigen Tapetenbahn übereinstimmt. Schneide die Tapete auf die richtige Länge zu.

Miss dann von der Kante der Tapete, die bereits an der Wand angebracht ist, bis in die Ecke. Nimm ca. 10 mm dazu und markiere die Breite der Bahn mit einem Bleistift. Schneide anschließend mit einem Lineal die Bahn auf die richtige Breite zu. Zum Beispiel mit dem 1,5-Meter-Lineal von Rusta.

SCHRITT 2

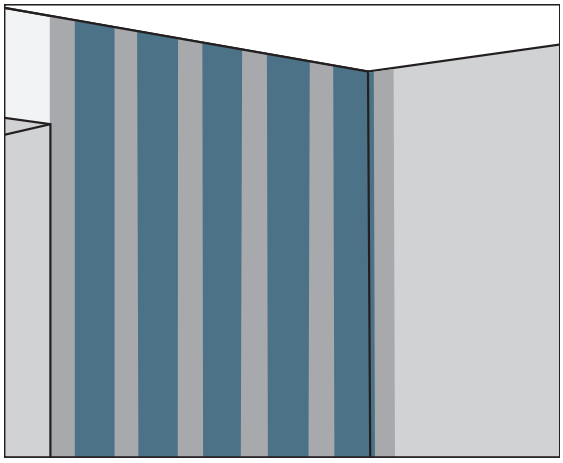
Trage Kleister auf die Wand auf.



Miss von der Kante der Tapete, die bereits an der Wand angebracht ist, bis in die Ecke.

SCHRITT 3

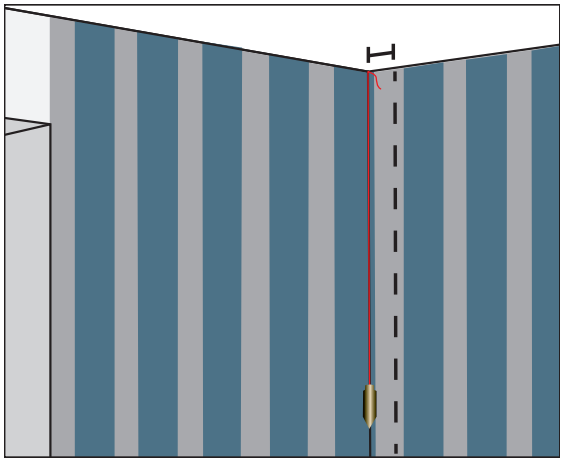
Befestige die zuvor geschnittene Tapetenbahn auf Stoß mit der Tapetenbahn. Die geschnittene Bahn muss über die Ecke gehen. Streiche dann mithilfe des Tapezierspachtels die Luftblasen aus.



Befestige die zuvor geschnittene Tapetenbahn auf Stoß mit der Tapetenbahn. Die geschnittene Bahn muss über die Ecke gehen.

SCHRITT 4

Für die nächste Bahn wird der abgeschnittene Teil der Bahn aus SCHRITT 1 verwendet. Trage Kleister auf die Wand bis in die Ecke auf, wo die nächste Bahn angebracht werden soll. Bringe die Tapetenbahn an. Verwende einen Laser oder ein Lot in der Ecke, um eine gerade Linie zu erhalten. Danach kannst du wie gewohnt mit dem Tapezieren fortfahren.



Die nächste Bahn wird die geschnittene Bahn überlappen. Die Bahn muss in die Ecke gehen.

TAPEZIEREN UM FENSTER UND TÜREN

SCHRITT 1

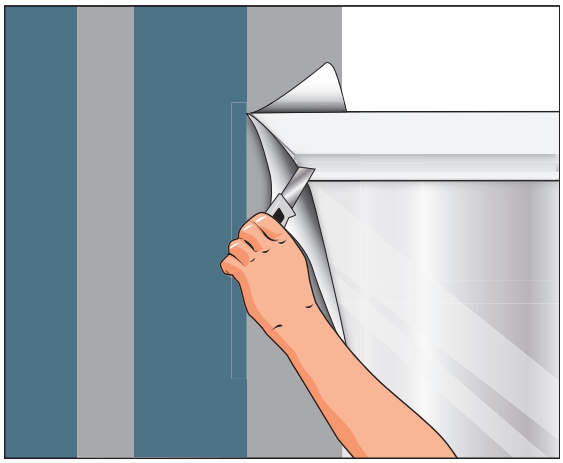
Trage Kleister auf die Wand auf.

SCHRITT 2

Ziehe die Tapetenbahn wie gewohnt nach oben und richte das Muster der Tapete so aus, dass es mit der vorherigen Tapetenbahn übereinstimmt. Drücke danach die Bahn nach oben Richtung Decke an.

SCHRITT 3

Markiere mit dem Finger, wo die oberste Ecke an der Tür/am Fenster ist. Hebe dann den Teil der Tapetenbahn an, die über dem Fenster/der Tür hängt. Von der Ecke des Fensters/der Tür schneidest du dann die Tapete von oben ein. Schneide dann in Richtung Mitte des Fensters/der Tür. Schneide die Tapete anschließend bis zu den Kanten ab.



Markiere mit dem Finger, wo die oberste Ecke an der Tür/am Fenster ist. Hebe dann den Teil der Tapetenbahn an, die über dem Fenster/der Tür hängt. Von der Ecke des Fensters/der Tür schneidest du dann die Tapete von oben ein. Schneide dann in Richtung Mitte des Fensters/der Tür. Schneide die Tapete anschließend bis zu den Kanten ab.

SCHRITT 4

Danach kann die Tapete mühelos mit einem Tapezierspachtel an der Leiste des Fensters/der Tür angedrückt werden. Im Anschluss wird die überstehende Tapete abgeschnitten.

SCHRITT 5

Wiederhole die Schritte 1–4 an den Leisten.

Danach kann die Tapete mühelos mit einem Tapezierspachtel an der Leiste des Fensters/der Tür angedrückt werden. Im Anschluss wird die überstehende Tapete abgeschnitten.

TAPEZIEREN UM EINE STECKDOSE

Schalte vor Beginn der Arbeiten die Stromversorgung zur Steckdose aus!

SCHRITT 1

Entferne den Dosenrahmen, der über der Steckdose sitzt.

SCHRITT 2

Trage Leim auf die Wand auf und tapeziere über die Steckdose.

SCHRITT 3

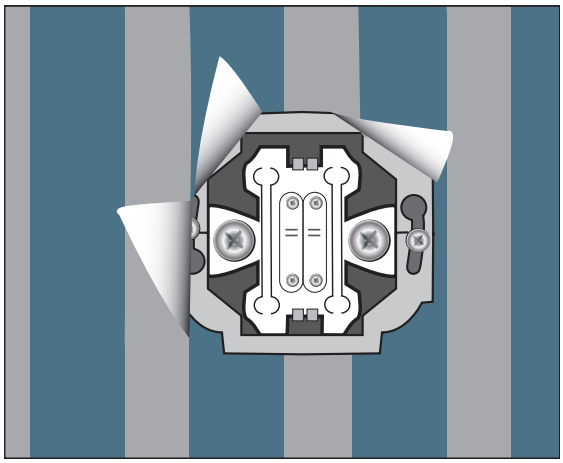
Schneide ein Kreuz dort in die Tapete, wo sich die Steckdose befindet.

SCHRITT 4

Dann machst du ein Loch in die Tapete, kleiner als die Dose.

SCHRITT 5

Setze jetzt die Dose wieder auf.



Schneide ein Kreuz dort in die Tapete, wo sich die Steckdose befindet.

WIR WÜNSCHEN VIEL GLÜCK BEIM TAPEZIEREN!

DE

Kundenservice Rusta
Kundenkontakt: Kundenservice Rusta, Box 5064, 194 05 Upplands Väsby, SCHWEDEN
Website: www.rusta.com
E-mail: customerservice@rusta.com